

**An den Landrat
des Kreises Paderborn**

Umweltamt
- untere Wasserbehörde -
Aldegreverstr. 10-14

33102 Paderborn

Auskunft erteilt:

Name: Herr Berg / Herr Brückner / Herr Petz
Tel.: 05251/308 – 6603/ -6637/ -6635
Telefax 05251/308 6699
E-Mail: bergf@kreis-paderborn.de
bruecknerd@kreis-paderborn.de
petzd@kreis-paderborn.de

Erfassungsbogen Anhang 56
(Abwasser aus Druckereien)

1. Angaben zum Betrieb

Anschrift: _____

Telefon-/Fax



_____/_____

email-Adresse



Internetadresse:



www. _____

Ansprechpartner für den Bereich Umwelt/Abwasser im Betrieb:

_____ : _____

Anzahl der Mitarbeiter: _____

2. Art des Betriebes

(Mehrfachnennungen sind möglich)

Satz- und Reproherstellung

Hochdruck

Flachdruck (Offsetdruck)

Durchdruck (Siebdruck)

Tiefdruck

Herstellung von Druckformen

3. Abwasseranfall im Betrieb

In meinem Betrieb fällt Abwasser aus folgenden Bereichen an:

- Sanitärabwasser (WC, Küche, Handwaschbecken etc.)
 - Betriebsspezifisches Abwasser
 - fällt nicht an (weiter mit Punkt 6.)
 - fällt aus folgenden Bereichen an:
 - Satz- und Reproherstellung
 - Hochdruck
 - Flachdruck (Offsetdruck)
 - Durchdruck (Siebdruck)
 - Tiefdruck
 - Herstellung von Druckformen
 - sonstige Anfallstellen (z. B. aus Silberhalogenid-Fotografie, Betriebswasseraufbereitung, Kühlsysteme, Fahrzeugreinigung etc.)
-
-

4. Frischwasser-/Abwassermenge

Frischwasserbezug (Wasserverbrauch): _____ m³/a
(z. B. aus Wasserrechnung des Wasserversorgers)

Anteiliger Frischwassereinsatz für die Produktion: _____ m³/a

Hinweis:

Zum Produktionswasser zählt nicht das Wasser für fotografische Zwecke (Silberhalogenid-Fotografie und-Platten), Sanitärzwecke (Toiletten, Waschgelegenheiten), Fuhrpark, Betrieb allgemein, Gebäudereinigung, Garten, Außenanlagen, Betriebskantine, Küchen, Verwaltung, Heizung, Klimatisierung, Luftbefeuchter, Kühlanlagen, Maschinenkühlung etc. Sofern keine Wasserzähler installiert sind, ist die Wassermenge für die Produktion rechnerisch zu ermitteln. Formel: Frischwassermenge minus Nicht-Produktionswasser. Für Nicht-Produktionswasser kann überschlägig bis zu 10 m³ pro Mitarbeiter und Jahr angenommen werden. Auch eine qualifizierte Schätzung über den produktionstechnischen Wasserverbrauch von Geräten anhand von Betriebsdaten wäre möglich.

5. Prüfung der Genehmigungspflicht für die Abwassereinleitung

- Frischwassereinsatz für die Produktion größer als 250 m³/a

Hinweis:

In Ihrem Fall ist die Abwassereinleitung genehmigungspflichtig. Die Untere Wasserbehörde wird sich in Kürze mit Ihnen in Verbindung setzen, um das Antragsverfahren zu erläutern. Weiter zu Punkt 6.

Frischwassereinsatz für die Produktion kleiner als 250 m³/a

Für Ihren Betrieb kann die Genehmigungspflicht entfallen, sofern aus den folgenden problematischen Bereichen kein Abwasser in den städtischen bzw. gemeindlichen Kanal eingeleitet wird. Kreuzen Sie dabei bitte in der nachfolgenden Tabelle die zutreffenden Kästchen an. Bei Unklarheiten oder sonstigen Fragen wenden Sie sich direkt an den Kreis Paderborn oder ggf. an Ihren Verbandsvertreter. Falls nähere Erläuterungen nötig sind, verwenden Sie bitte ein gesondertes Blatt.

Mögliche Herkunftsbereiche problematischer Abwässer	Abwasser aus dem Bereich		
	fällt nicht an	fällt an und wird	
		extern entsorgt	in den Kanal eingeleitet
Bereich Satz und Reproherstellung:			
Chrom- und zinkhaltiges Abwasser aus der Verarbeitung von Kartografiefolien oder Farbfolien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereich Hochdruck:			
Abwasser aus Reinigungsvorgängen von Maschinen, Anlagen und Druckformen mit Druckfarbenanhaftungen oder Abwasser aus Reinigungsvorgängen bei Einsatz von Kohlenwasserstoffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwasser aus der Herstellung von Metallklischee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereich Flachdruck:			
Abwasser aus der Ätzung von Mehrmetallplatten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwasser aus maschinellen Reinigungsvorgängen von Maschinen, Anlagen und Druckformen mit Druckfarbenanhaftungen bei gleichzeitigem Einsatz von Reinigungskemikalien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kupferhaltige Negativplattenentwickler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feuchtwasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereich Durchdruck:			
Abwasser aus Reinigungs- oder Entschichtungsverfahren bei Verwendung schwermetallhaltiger Einsatzstoffe (Ausnahme = Kupfer aus Phtalocyaninpigmenten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwasser aus Reinigungs- oder Entschichtungsverfahren bei gleichzeitigem Einsatz von Kohlenwasserstoffen, Halogenkohlenwasserstoffen oder Aktivchlor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwasser aus der Herstellung von Metallsieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Unterschrift

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit meiner oben gemachten Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen zum Datenschutz

- **Verantwortlich für die Datenerhebung ist:**

Kreis Paderborn
Der Landrat
Aldegreverstraße 10-14
33102 Paderborn
Telefon: 05251 308-0
Fax: 05251 308-8888
E-Mail: kreisverwaltung@kreis-paderborn.de

- **Zwecke der Datenverarbeitung**

...Bearbeitung von Anträgen / Anzeigen nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG), dem Landeswassergesetz (LWG) und anderen wasserrechtlichen Vorschriften

- **Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

...Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG) und andere wasserrechtliche Vorschriften

- **Empfänger der Daten**

Kreis Paderborn: Umweltamt; ggf. Dritte

- **Dauer der Datenspeicherung**

...unbefristet, ansonsten entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen

- **Herkunft der Daten (wenn Erhebung bei Dritten nach Art. 14 DSGVO)**

...

- **Ihre Rechte nach Art. 15-20, Art. 77 Datenschutz-Grundverordnung:**

- **Auskunft** über die erhobenen Daten
- **Berichtigung** unrichtig oder unrichtiger gewordener Daten
- **Löschung**
- **Einschränkung** der Verarbeitung
- **Widerspruch** gegen die Verarbeitung
- Jederzeitiger **Widerruf der Einwilligung** mit Wirkung für die Zukunft, sofern eine Einwilligung erteilt wurde
- **Beschwerde** bei der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Telefax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de

- **Kontakt Daten des behördlichen Datenschutzbeauftragten des Kreises Paderborn**

E-Mail: datenschutz@kreis-paderborn.de; Tel. 05251 308-8500, Fax: -89 8500

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. In der Kommunikation zwischen Behörden gibt es die Möglichkeit zur Nutzung des sicheren DOI-Netzes. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Paderborn finden Sie unter:

https://www.kreis-paderborn.de/kreis_paderborn/verwaltung/rechtsverbindliche-elektronische-kommunikation/index.php